

## Jahresrechnung 2017 der Kindertagesstätte Elb-Arche

Erläuterung der Fragen aus dem Finanzausschuss vom 23.08.2018:

### Stromverbrauch

2013	1.939,46 €
2014	3.972,93 € & 3.084,69 € Korrektur der Jahresrechnung 2013 (2.576,90 €) und Schlussrechnung Dorfstr. 36, Haselau (507.79 €).
2015	3.480,00 €
2016	6.542,90 € Durch die Aufstellung der Container ab Sommer 2016 entsteht ein Mehrverbrauch. Die Container werden mit Strom beheizt. Diese sind im Ansatz noch nicht berücksichtigt gewesen. Nachzahlung 2015: 931,16 € Nachzahlung 2016: 1.291,74 €.
2017	8.845,78 € Abschläge bis 11/2017: 3.144,34 € Hochrechnung 12/2017: 3.417,49 € -Korrektur erfolgt in 2018- Inkl. Endabrechnung 2016 & 2017

### Einzelwertberichtigungen

#### b) Erlass Kita-Beiträge

Pastor Dr. Nagel verliest die E-Mail von Frau Bäuch, Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein. Von Familie [REDACTED] stehen noch Kita-Beiträge von 08/2012 in Höhe von 694,50 € aus. Frau Bäuch bittet um Erlass der Forderung. Nach kurzer Beratung beschließt der KGR einstimmig den Erlass der Außenstände.

Auszug aus der Sitzung des Kirchengemeinderates vom 29.03.2017.

### Stellenausschreibungen

Dies ist das übliche Prozedere. Die Anzeigen werden für die Einrichtung in Haseldorf speziell geschaltet.

### Sonstige Wirtsch. u. Verw.aufw.

Ausbuchung von Forderungen aus offenen Getränkegeldern – siehe Anlage Beschluss der KGM vom 25. April 2018.

#### c) Jahresabschluss 2017 der Kita

Pastor Dr. Nagel erläutert den vorgelegten Jahresabschluss 2017. Hieraus und der Debitor-Summen-Saldenliste für das vergangene Jahr geht hervor, dass es einige Außenstände an Kita-Beiträgen Seitens der Eltern gibt. Bei diesen Außenständen ist zu unterscheiden zwischen den Kita-Gebühren und den Beiträgen für Essens- und Getränkegeld. Der KGR beschließt einstimmig, die ausstehenden Kita-Beiträge bis zum 31.12.2017 einzufordern. Ab dem 01.01.2018 ist das Kita-Werk Pinneberg als Betreiber der Einrichtung für die Eintreibung ausstehender Forderungen verantwortlich. Der KGR beschließt weiterhin einstimmig, die bis zum 31.12.2017 ausstehenden Beiträge für das Essensgeld und die Getränke aus dem im Jahresabschluss dargestellten Überschuss im Bereich Essens- und Getränkegeld auszugleichen.

## Zuf.Sonderposten ohne Finanzdeckung

Nachstehend die Erläuterung zu 22114:

Erläuterungen zu 22114 päd. Sachmittel / Betreuungsaufwand

49100	Restmittel Getränkegeld 2016		11.218,24		
	Restmittel Englischunterricht 2016		300,88		
			Gesamt		11.519,12
74100	Berechnung:				
	Restmittel Getränkegeld 2016	49100	11.218,24		
	plus Einnahmen Getränke	40340	3.705,00		
	plus Erträge frühere GJ	50100	2,00		
	minus Ausgaben Getränke	60140	-1.889,87		
	minus Aufwand frühere GJ	75300	-12,00		
	minus Sonst. Aufwand	70900	-1.205,00		
	Restmittel Getränkegeld Übertrag ins RJ 2018	Summe	11.818,37		
	Restmittel Englischunterricht Übertrag ins RJ 2018	aus Vorjahr	300,88		
			Gesamt		12.119,25
75300	Rückrechnung Vorjahr/e				

Frau Jandt hat bezüglich der hohen Übertragungsmittel bereits mit Frau Dücker das Gespräch gesucht. In Haselau wurde dies bereits diskutiert. Da die Überschüsse der diversen letzten Jahre nicht bzw. es sehr schwer ist zu ermitteln sind, welche Eltern in welcher Höhe Rückzahlungen erhalten müssen, wurde überlegt diese Gelder für die Umgestaltung der Außenfläche zu verwenden. Die Getränkepauschale wurde bereits auf 3 € verringert.

## Personalkosten

Bei der Aufstellung des Haushaltes für 2017 wurden irrtümlich Mitarbeiterinnen (z.B. Elternzeit und Vertretung) doppelt berechnet. Dies wurde bei der Aufarbeitung für die Gremien nicht entdeckt. Im Rahmen der Haushaltsplanung für 2018 habe ich die Personalkosten intensiv überprüft, da sich dort dieselben Fehler eingeschlichen hatten. Daraufhin wurde der Haushalt 2018 entsprechend korrigiert. Durch die Doppelberechnungen ist der Hohe Überschuss von 124.525,40 € entstanden.

Gez. Seemann